

16.06.2015 Odaiba

Geschrieben von: randy

Dienstag, den 16. Juni 2015 um 22:00 Uhr

Meine achte Japanreise und ich war bisher kein einziges mal in Odaiba - nun das soll heute anders werden. Wegen thermisch bedingten Einschlafstörungen habe ich heute etwas länger geschlafen um dann doch halbwegs fitt auf die Tour gehen zu können.

Von Araiakushi-mae bin ich eine Station bis Nakai gelaufen, weil die Seibu Shinjuku Line aus mir unverständlichen Gründen pausieren musste, und dort in die Toei Subway Oedo Line umgestiegen. Diese fuhr ich dann nach Shiodome um dann mit der Yumikamome auf der Hochbahn über die Rainbow Bridge nach Odaiba zu düsen. Dies ist eine der Bahnen in der die Fahrgäste bis direkt hinter die Frontscheibe sitzen können - sie ist nämlich vollautomatisch und hat schon seit Jahren keinen Fahrer mehr.

Das Wetter war trüb, diesig, heiss und zum Glück sehr windig - wobei letzteres auch an der unmittelbaren Nähe zum Meer liegen könnte.

Nachdem ich erstmal bis Ariake durchgefahren war, entschied ich mich erstmal eine Station wieder zurückzufahren und beim Tokyo Big Sight, dem grossen Messegelände mit den vier kopfstehenden Pyramiden als Basis für die Tagungsräume. Als nächstes bin ich das Küstensegment der Insel abgelaufen bis zum grossen Fussgängerüberweg. Auch hier gab es einige markante Gebäude und Ansichten zu sehen, die man sonst nur von Manga, Anime und Photos kennt! Werktags scheint es hier auch nicht so überlaufen zu sein, so dass sich ein paar Leute zum ungestörten Photoshooting im Cosplay eingefunden hatten.

Das Fuji TV Gebäude mit seiner grossen Kugel im Gebäudegerüst war irgendwie nirgends so frei anzusehen wie man es gewohnt ist - vielleicht muss man dafür dann ja auch zu Fuss über die Rainbow Bridge? Auf dem Weg zur Freiheitsstatue (einer Kleinausgabe derer von New York) kommt man an der lebensgrossen Gundamfigur vorbei, die seit neuerer Zeit ein zusätzlicher Publikumsmagnet ist.

Auf das Zockerparadies und das Automobilmuseum rund um das Riesenrad - und auch auf das Aquarium - hatte ich nicht so die Lust heute - sowas wäre eher was für einen Regentag und mit Begleitung.

Nachdem ich mir die Restaurantspreise auf Odaiba so angeschaut hatte, beschloss ich heute mal amerikanisch zu Essen - bei Makku Donarudo waren die Preise jedenfalls wie immer!

16.06.2015 Odaiba

Geschrieben von: randy

Dienstag, den 16. Juni 2015 um 22:00 Uhr

An der Küste unterhalb der Freiheitstatue gab es sogar einen Sandstrand - allerdings mit Schwimmverbot - in die Dreckbrühe hätte ich auch nicht mal einen Zehen getaucht!

Alles in allem war es heute eher ein ruhiger Tag - ach ja, eine Besonderheit: Ich habe auf ganz Odaiba bisher weder einen Tempel noch einen Schrein gefunden - das kann ja eigentlich nicht sein, oder?

Ursprünglich wollte ich ja heute auch noch zu Fuss über die Rainbow Bridge und in den Hamarikyu Park gehen, aber das war wohl zuviel geplant - immerhin gingen schon die ersten Lichter an als ich Odaiba wieder mit der Hochbahn verlassen habe und ich kam noch vor Ende der Dämmerung in meiner Bleibe an. Und schon wieder ist ein Tag vorbei!

Die Bilder von heute: <https://www.flickr.c...157654450167299>